

RS OGH 1981/3/3 2Ob224/80, 8Ob73/81, 2Ob149/82, 13Os211/83

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.03.1981

Norm

ABGB §1325 E1

KFG 1967 §63

EKHG §13

Rechtssatz

Schmerzensgeldansprüche, soweit sie aus dem EKHG abgeleitet werden können, sind vererblich; sie können daher auch nach dem Tod des Verletzten geltend gemacht werden; das Gleiche gilt gemäß § 63 KFG gegenüber dem Haftpflichtversicherer.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 224/80
Entscheidungstext OGH 03.03.1981 2 Ob 224/80
Veröff: ZVR 1982/111 S 85 = SZ 54/25
- 8 Ob 73/81
Entscheidungstext OGH 04.06.1981 8 Ob 73/81
Vgl
- 2 Ob 149/82
Entscheidungstext OGH 21.09.1982 2 Ob 149/82
Veröff: ZVR 1983/327 S 364
- 13 Os 211/83
Entscheidungstext OGH 26.01.1984 13 Os 211/83
nur: Schmerzensgeldansprüche, soweit sie aus dem EKHG abgeleitet werden können, sind vererblich; sie können daher auch nach dem Tod des Verletzten geltend gemacht werden. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0031217

Dokumentnummer

JJR_19810303_OGH0002_0020OB00224_8000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at